

den Magen, noch andere ausscheidende Nieren, Bewegungsorgane usw. bilden, wie die verschiedensten Nessorts eines vielköpfigen Gemeinwesens, versucht die einzelne Infusorienzelle an sich diese Nessorts, wenn auch unvollkommen, doch auch schon auszubilden. Die Geißeln der Flagellaten werden bei einem großen Teile dieser Infusorien zu einem regelrechten Kleide von Wimperhaaren, die zum Schwimmen, Kriechen, Lasten, Anheften dienen, das Wasser zur Atmung im Wirbel halten und Nahrungsteilchen dem Munde zutreiben. Denn ein solcher Mund ist bei diesen Wimperinfusorien da, durch den die Nahrung wie durch eine Tür in der starren Zellhaut dem weichen Zellinnern zugeschoben wird. Entsprechend funktioniert eine andere feine Hautlücke als After zum Ausstoßen des Unverdaulichen. Eine zusammenziehbare Blase im Innern, die ebenfalls durch einen Kanal

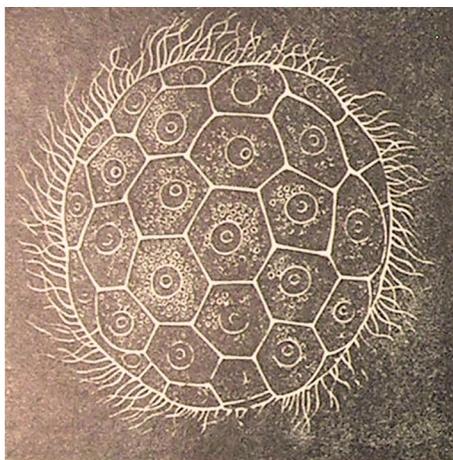


Fig. 84.
Magosphaera planula.

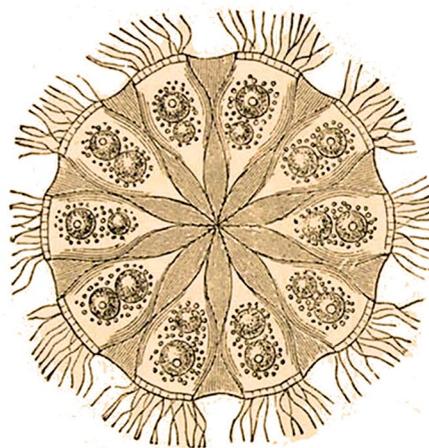


Fig. 85.
Dieselbe im Durchschnitt.

nach außen sich öffnet, dient nach Ansicht vieler Forscher als eine Art Niere und Harnblase, die Stoffwechselprodukte und Wasser entfernt; oft sind diese Blasen in der Mehrzahl vorhanden. Bei einer andern Infusoriengruppe, zu der die abgebildete Acinete (*Acineta*) gehört, schwimmt nur das junge Tier im Wimperkleide frei umher, das erwachsene setzt sich wie ein Polyp irgendwo (auf Wasserpflanzen oder auch Wassertieren z. B. Acineten an den Beinen der Wasserkäfer) fest, verliert die Wimpern und zieht seine Nahrung (meist andere Infusorien) nicht durch einen Mund der oben beschriebenen Art, sondern mit Hilfe langer Saugröhren in sich hinein. Die Grenze zwischen den echten Flagellaten und den verschiedenen engeren Infusoriengruppen ist eine völlig lose, so daß von Haeckel alle tierisch ernährten Flagellaten direkt als eine Infusoriengruppe betrachtet werden.

Scheint es hier also, als sei die protistische Einzelzelle im vollen Zuge, alle Organe des komplizierten höheren Organismus schon in ihrer Isolierung und ohne jede soziale Genossenschaftsbildung bei sich zu ent-